

## ROEHRS & BOETSCH (gegründet 2016)

Der sich rasant entwickelnde technologische Fortschritt und die damit einhergehende, immer mehr an Relevanz gewinnende Digitalisierung hat nicht nur unsere Gesellschaft stark geprägt, sondern auch die Kunst sowohl medial als auch thematisch beeinflusst. Vor diesem Hintergrund widmet Roehrs & Boetsch sein Programm als bisher einzige Schweizer Kunstgalerie dediziert der Digitalisierung und ihren Auswirkungen auf die Gesellschaft.

In enger Zusammenarbeit mit jungen aufstrebenden und etablierten Künstlern erforscht und reflektiert Roehrs & Boetsch die Beziehung zwischen zeitgenössischer Kultur, Kunst, Digitalisierung und Gesellschaft – multimedial und interdisziplinär.

Darüber hinaus setzt sich Roehrs & Boetsch aktiv mit den Grenzen herkömmlicher Ausstellungsmodelle auseinander und versucht neue Wege zu finden, wo herkömmliche Methoden versagen. Im September hat Roehrs & Boetsch während der Berlin Art Week für eine Woche eine Liefergalerie (Gallery.Delivery by Sebastian Schmiegl) präsentiert. Und im Januar wurde CUBE - eine virtuelle Galerie für virtuelle Kunst - lanciert. Im Juni wird Roehrs & Boetsch in den Räumlichkeiten in Zürich einen dedizierten Virtual Reality Space / Program eröffnen.

Als übergeordnetes Ziel will Roehrs & Boetsch Raum für die kritische Reflexion aktueller und vergangener Entwicklungen schaffen und als Plattform für neue Positionen in Kunst und Gesellschaft dienen.